

08. Oktober 2026 - Pressemitteilung

Lesung mit Christoph Heubner

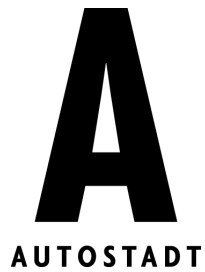
- Lesung im Panoramakino der Autostadt am 10. November, 18.30 Uhr
- Christoph Heubner, Schriftsteller und Exekutiv-Vizepräsident des Internationalen Auschwitz Komitees, zu Gast in Wolfsburg
- Musikalische Begleitung durch das „Trio to RememBer“
- Tickets sind für 15 Euro über Demokratie braucht Erinnerung erhältlich

Im Rahmen ihres Programms zu Vielfalt, Toleranz und demokratischen Werten lädt die Autostadt am Dienstag, 10. November, zu einer besonderen Abendveranstaltung ins Panoramakino ein. Unter dem Titel „Demokratie braucht Erinnerung“ liest der Schriftsteller und Exekutiv-Vizepräsident des Internationalen Auschwitz Komitees, Christoph Heubner, aus seinen literarischen Arbeiten und Erinnerungen an Begegnungen mit Auschwitz-Überlebenden. Musikalisch begleitet wird die Lesung vom „Trio to RememBer“. Tickets sind ab sofort über Demokratie braucht Erinnerung erhältlich.

In zahlreichen Erzählbänden und Gedichten hat Christoph Heubner die Erfahrungen und Erinnerungen von Überlebenden des Holocaust literarisch festgehalten. Sein Vortrag in der Autostadt verbindet persönliche Geschichten mit Fragen gesellschaftlicher Verantwortung und schafft einen Raum für die Auseinandersetzung mit Menschlichkeit, Erinnerungskultur und demokratischen Werten.

Musikalisch begleitet wird die Lesung vom „Trio to RememBer“ mit Natsuko Inada (Klavier), Detlef Landeck (Posaune) und Jens Dembowski (Saxophon). Seit mehreren Jahren arbeitet das Ensemble mit Heubner zusammen und übersetzt die Inhalte seiner Lesungen in eindrucksvolle musikalische Klangbilder.

Als Exekutiv-Vizepräsident des Internationalen Auschwitz Komitees begleitet Heubner seit vielen Jahren Auszubildende, Meister und Führungskräfte des Volkswagen Konzerns bei Aufenthalten in der Gedenkstätte Auschwitz sowie in der Internationalen Jugendbegegnungsstätte O#wi#cim. Die Abendveranstaltung ist Teil eines ganztägigen Bildungsprogramms der Autostadt für Schülerinnen und Schüler. In Vorträgen und Workshops werden Themen wie Vielfalt, Toleranz und demokratische Werte vermittelt. Ziel ist es, junge Menschen für gesellschaftliche Verantwortung zu sensibilisieren und Impulse für eigenes Engagement zu geben.



Über die Autostadt in Wolfsburg – die weltweit führende Automobildestination

Als Kommunikationsplattform des Volkswagen Konzerns und seiner Marken macht die Autostadt in Wolfsburg die Werte des Konzerns und das Thema Mobilität in all ihren Facetten erlebbar. Über 48 Millionen Gäste haben den Themenpark und außerschulischen Lernort seit der Eröffnung im Jahr 2000 besucht, der damit zu den beliebtesten touristischen Destinationen in Deutschland gehört. Zudem ist die Autostadt das weltweit größte automobiler Auslieferungszentrum und beherbergt das markenübergreifende Automobilmuseum Zeithaus. Mit einer Vielzahl kultureller Veranstaltungen ist die Autostadt überdies ein internationaler Treffpunkt für kulturell Interessierte.

Pressekontakt: Pressestelle der Autostadt · Telefon: +49 (0)5361 / 40-1444 · E-Mail: pressestelle@autostadt.de · medienportal.autostadt.de

